



VERSUCHE / PRÜFUNGEN

Ausreissversuch, ausgeführt an BA-Ankern in unarmiertem Spritzbeton

VERSUCH 1		
BA-Anker mit Epoxidharz		
Setztiefe Ankerstahl: 190 mm		
Resultat:		
Ausreisskraft nach 8 Tagen	110 kN	bis zum Bruch des Spritzbetons
Ausreisskraft nach 32 Tagen	>120 kN	bis zum Bruch des Spritzbetons

VERSUCH 2		
BA-Anker mit faserarmiertem Mörtel fixiert		
Setztiefe Ankerstahl: 190 mm		
Resultat:		
Ausreisskraft nach 8 Tagen	65 kN	bis zum Auskriechen der Hart-PVC-Hülse
Ausreisskraft nach 32 Tagen	95 kN	bis zum Auskriechen der Hart-PVC-Hülse



BEMERKUNGEN:

Diese Resultate entstanden auf Grund von Versuchen und können daher nicht als max. Ausreisskraft für andere Projekte herangezogen werden. Sie dienen lediglich als grobe Richtwerte. Die rechnerische Ausreisskraft wurde auf 30 kN / Anker festgesetzt. Jedes Projekt erfordert Ausreissversuche unter lokalen Bedingungen. Es hat sich bewährt, jeden zehnten Anker mit 30 kN Ausreisskraft zu prüfen.

Die Anzahl der zu versetzenden BA-Anker liegt je nach Anforderung bei 0,3 - 1 Stück pro / m². Massgebend für diese Zahl ist die Steifigkeit des zu verwendenden Armierungsnetzes sowie auch die Ebenheit des Untergrundes. Die Standsicherheit von selbsttragenden Spritzbetoninnenschalen liegt in jedem Fall in der Verantwortung des planenden Ingenieurs.

LÖTSCHBERG BASISTUNNEL NEAT

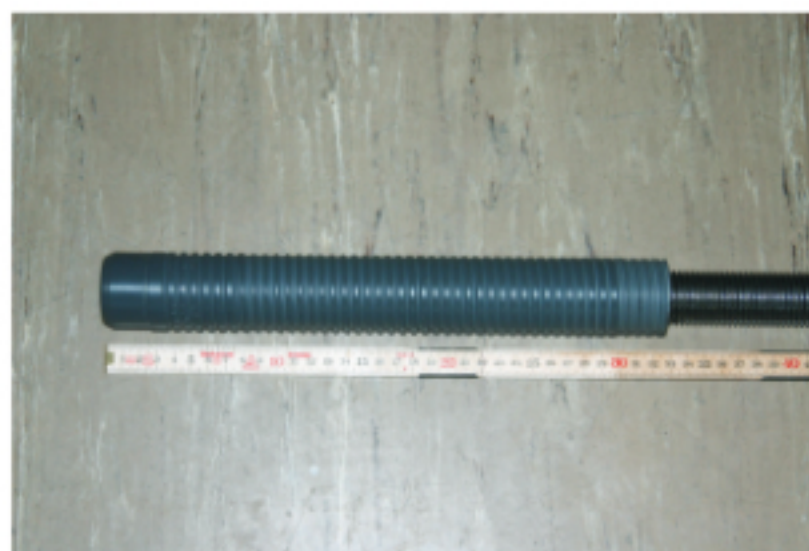
Versuch und Prüfung des

BA-HOCHLASTANKERS

Lötschberg Basistunnel NEAT



Ingenieure und Prüfer an der Arbeit



Ankerhülse BA 30/300 PVC



Im Fels versetzte Ankerhülse mit Ankerstange

Prüfeinrichtung mit Hydraulikvorrichtung bis 700 bar.



BEMERKUNG: Verlangen Sie unsere ausführlichen Unterlagen.